

Bericht der Vorsitzenden für die Jahreshauptversammlung des Hundesport Neubrandenburg e. V. am 16. Januar 2026 über das Jahr 2025:

Im Jahr 2025 hat sich der Vorstand unseres Vereins maßgeblich verändert, da über 50 Prozent der Vorstandsmitglieder neu hinzugekommen sind. Aktuell sind wir vier statt der möglichen fünf Mitglieder. Trotz dieser Unterbesetzung haben die verbliebenen Vorstandsmitglieder sehr engagiert und harmonisch zusammengearbeitet. Die Atmosphäre war durchweg positiv und konstruktiv, und ich möchte allen Vorstandsmitgliedern an dieser Stelle herzlich für ihre Arbeit danken.

Auch in Sachen Hundesport blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Wir haben das Welpenspiel reaktiviert, das von Mai bis in den Herbst stattfand. Dieses Angebot hat uns nicht nur neue Mitglieder gebracht, sondern auch viele neue Welpenbesitzer als Gäste, die vielleicht bald fest in den Verein eintreten werden. Das Welpenspiel wurde vor allem von Lydia, Joachim und mir selbst geleitet – auch hier ein herzlicher Dank an alle Beteiligten.

Zu den Hundesportsparten wird Michael Leschke als Sportwart gleich noch berichten.

Im Bereich Instandhaltung und Pflegearbeiten haben wir 2025 einiges erreicht. Das vordere Tor wurde ausgetauscht, und es wurden neue Zugangsstufen gesetzt. Besonders engagiert waren hierbei Joachim, Thomas, Micha und Arne – vielen Dank für euren Einsatz. Zusätzlich haben Joachim und Thomas auch dafür gesorgt, dass unter dem Zaun entlang des Weges das Unkraut entfernt wurde. Dank ihrer Arbeit kann das nun problemlos mit einer Motorsense niedrig gehalten werden, was ein langjähriges Problem gelöst hat. Auch das Laub und die Eichel, die sich stets auf dem Verandadach sammeln, wurden im Rahmen der Arbeitseinsätze regelmäßig entfernt. Ein großer Dank geht auch an Jens und Kerstin, die dafür sorgen, dass der Platz regelmäßig gemäht und von Laub befreit wird.

Was die Teilnahme an Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen angeht, freuen wir uns immer über jedes Mitglied, das sich einbringt. Obwohl die Teilnahme selbstverständlich freiwillig ist, schätzen wir es sehr, wenn sich viele aktiv an der Gestaltung der Vereinszukunft beteiligen. Die Vorstandssitzungen fanden in der Regel alle zwei bis drei Monate statt und wurden von allen Vorstandsmitgliedern regelmäßig besucht. Auch hier war die Zusammenarbeit stets konstruktiv und kameradschaftlich.

Natürlich mussten wir uns auch von einigen Mitgliedern verabschieden, die aus persönlichen Gründen oder wegen der Entfernung den Verein verlassen haben.

Dies waren:

Marco Sellke

Annekathrin Mielke

Henry Gill

Yvonne Schladetsch

Uwe Kramp

Als neue Mitglieder dürfen wir begrüßen:

Andreas Behrendt

Lisa Gundlach

Anika Hinderer

Arne Unruh

Janina Walter-Lorenz

Jacqueline Draht

Und ab 01.01.2026

Uwe Roder und

Michelle Blumreich

Ein großer Schwerpunkt unseres neuen Vorstands war es, den Verein stärker in die Öffentlichkeit zu rücken. Dazu wurde die Homepage vollständig neu gestaltet und Veranstaltungen über Facebook und Instagram aber auch über die lokale Presse sowie den Rundfunk beworben. Außer für die laufenden Kosten der Homepage entstanden dem Verein daraus bisher keine Kosten. Wir haben Fördergelder beantragt, das Welpenspiel neu aufgelegt und einen Tag der offenen Tür veranstaltet. Trotz durchwachsenen Wetters konnten wir zum Tag der offenen Tür viele interessierte Neubrandenburger begrüßen und mit Vorführungen in den verschiedenen Hundesportarten begeistern. Das war ein voller Erfolg, für den ich mich bei Lydia, Michael, Joachim, Andreas, Thomas, Lisa sowie allen Partnern und Kindern der Vereinsmitglieder bedanke. Für die neuen Hundesportsparten Hoopers und Rally Obedience konnten wir sämtliche benötigten Geräte und Trainingsmaterialien über Fördergelder bezahlen.

Ausblick auf 2026: Auch im kommenden Jahr wollen wir weiterhin den Hundesport in Neubrandenburg fördern und noch mehr Menschen für die sportliche Betätigung mit ihren Hunden begeistern. Besonders die weniger bewegungsintensiven Sportarten wie Rally Obedience oder Hoopers ermöglichen es auch weniger sportlichen Menschen, die Bindung zu ihren Hunden zu stärken. Beim Hoopers wird der Hund auf Distanz geführt, während der Hundeführer sich in einem begrenzten Radius bewegt.

Wir hoffen auf weiteres Wachstum, müssen dabei aber immer im Auge behalten, was wir mit unseren aktuellen Kräften leisten können. Wir freuen uns besonders, wenn sich weitere Mitglieder finden, die Interesse daran haben, eigene Trainerlizenzen zu erwerben – egal ob in den bestehenden oder neuen Hundesportarten. Wer daran interessiert ist, kann jederzeit auf uns zukommen – wir unterstützen das gerne.

Auch werden wir weiter Fördergelder einwerben, um die Hundesportsparten bestmöglich auszustatten. Ein zusätzliches Augenmerk werden wir auch auf die vermehrte Teilnahme unserer Mitglieder an Veranstaltungen/Prüfungen/Turnieren haben.

Das Jahr 2025 ist rückblickend als sehr erfolgreich einzustufen. Mit dem Tag der offenen Tür am 08.06.2025 sind wir nach ein paar Jahren unauffälliger Vereinsarbeit wieder in der Öffentlichkeit wahrgenommen worden.

Dieser tolle Tag der offenen Tür hat dafür gesorgt, dass das Interesse am Hundesport bei uns im Verein deutlich zugenommen hat.

Die Sparte Gebrauchshundesport wurde durch neue Mitglieder und Gäste deutlich belebt, die Trainingszeiten werden intensiv genutzt.

Mit Hoopers hat eine weitere Hundesportart Einzug im Verein gehalten, die auf reges Interesse trifft.

Prüfungen:

Leider ist die Herbstprüfung am 11.10.2025 wegen mangelnder Teilnehmerzahl ausgefallen. Lisa und Anja haben mit Kaidan und Precy an verschiedenen Rallye Obedience Prüfungen teilgenommen. Dabei hat Lisa mit den Hunden den Aufstieg von den Beginnern in die RO Klasse 1 geschafft. Für diesen Erfolg kann man Lisa nur gratulieren.

Gleiches gilt für Anja. Sie startet mit Kaidan und Percy inzwischen in der RO Klasse 2.

Weiter hat Anja im Agility mehrere erfolgreiche Prüfungen absolviert. Dabei startet sie mit Percy weiter in der höchsten Klasse A3 und mit Kaidan in der A0. Auch zu diesem Sportjahr möchte ich gerne gratulieren.

Joachim hat mit seiner Hündin Flocke drei Prüfungen im Bereich der Unterordnung mit unterschiedlichem Erfolg absolviert. Dies sollte für die anderen Sportler und Sportlerinnen dieser Gruppe Ansporn sein, sich Prüfungen zu stellen.

Gruppe Unterordnung (Gebrauchshunde):

Die Gruppe Unterordnung trifft sich dienstags, donnerstags und sonntags zum Training. In dieser Gruppe trainieren 5 Hundesportler regelmäßig und bereiten sich auf die Frühjahrsprüfung für Gebrauchshunde 2026 vor.

Zur Gruppe gehören:

Thomas Wienholz mit Deutsch Drahthaar „Enzo“

Volker Dietze mit Dogge „Taja“

Arne Unruh mit Cattle Dog „Rosi“

Janina Walter-Lorenz mit Border Collie „Iggi“ und Malinois Mix „Starling“

Achim Schülz mit Mittelschnauzer „Flocke“

Uwe Kramp mit Boxer „Josch“ (bis Sommer 2025)

In Ermangelung eines ausgebildeten und versierten Gebrauchshund-Trainers stellen die Gruppenmitglieder sich gegenseitig ihre bereits gewonnenen Kenntnisse und Erfahrungen zur Verfügung.

Insbesondere Thomas ist immer mit Rat und Tat zur Stelle. Er hat bereits mehrere Hunde ausgebildet und zu Prüfungen geführt und verfügt daher über einen reichen Erfahrungsschatz.

Es ist schade, dass Uwe sich seit dem Sommer aus persönlichen Gründen vom Hundesport zurückgezogen hat. Auch Uwe war immer ein begehrter Ansprechpartner für die Theorie und Praxis der Hundebildung. Wir werden Uwe sehr vermissen.

Es ist erfreulich, dass Volker wieder mit seiner Dogge zum Hundesport und zum Verein zurückgefunden hat und mit Engagement dabei ist.

Eine Bereicherung für die Gebrauchshunde-Gruppe sind die Neulinge im Verein, Arne und Janina. Beide sind mit Vorkenntnissen in der Hundebildung seit dem Sommer zu uns gekommen und haben bereits beachtliche Fortschritte auf dem Weg zur Begleithundprüfung erzielt. Sie nutzen vor allen Dingen das Internet um sich über Ausbildungsmethoden zu informieren und geben das erworbene Wissen gern weiter.

Es macht Freude zu sehen, dass die Trainingsgruppe, trotz manchmal unterschiedlicher Auffassungen zu Trainingsmethoden, immer mehr zusammenwächst.

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder Gäste an unserem Training teilnehmen:

Andreas Beck mit Sheltie

Bettina Hall mit Labrador

Uwe Roder mit Schäferhund

Michelle Blumreich mit Rottweiler

Emily Blumreich mit Boxer

Für die Zuarbeit zum Thema Gebrauchshunde bedanke ich mich bei Joachim.

Agility:

Die Sparte Agility trifft sich samstags um 13:30 zum Training. Das Trainingsende richtet sich nach der Anzahl der trainierenden Hunde.

Mit Anja, Lisa, Cornelia, Jacki, Lydia, Yvonne und Tobias nehmen 7 Vereinsmitglieder mehr oder weniger regelmäßig am Training teil. Jacki ist in diesem Jahr nach fünf Jahren mit Gästestatus in den Verein eingetreten. ~~Yvonne hat den Verein leider zum Ende des Jahres aus persönlichen Gründen verlassen.~~

Zu den Mitgliedern stoßen regelmäßig noch etwa 4 Sportlerinnen mit Gästekarten beim Training hinzu. Von den Gästen hat Annabell mit Bingo beim Tag der offenen Tür ihren Ausbildungsstand demonstriert und so zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Auch Anna mit Betti und Julia mit Caillu sind schon über einen längeren Zeitraum mit Gästekarten dabei, wollen an diesem Status derzeit nichts ändern.

Da mit Anja jetzt eine zweite Person mit Ausbildungsbefähigung im Agility zur Verfügung steht, kam es im Berichtszeitraum nur zu wenigen, wetterbedingten Trainingsausfällen, ansonsten konnte kontinuierlich Training stattfinden.

Wie schon in den letzten Jahren, stehen Spaß und Freude an der Arbeit mit den Hunden im Mittelpunkt, was nicht heißt, dass nicht ernsthaft und konsequent ausgebildet wird.

Mit Anja kommt noch ein turnierbezogener Blickwinkel in das Training, was dieses durchaus bereichert.

Hoopers:

Seit dem Herbst 2025 bieten wir auch Hoopers an. Die Gruppe, die von Anja angeleitet wird, trainiert am Dienstag von 17:00 bis 20.00 Uhr und das Interesse wächst stetig.

Anika Hinderer, die als Gast im Hoopers angefangen hat, ist inzwischen Vereinsmitglied geworden. Somit sind neben 5 Vereinsmitgliedern zurzeit 7 Gäste in der Gruppe aktiv und ich wünsche für das kommende Jahr viel Spaß und Erfolg.

Welpenspiel und Junghunde:

Im Jahr 2025 fand wieder das beliebte Welpenspiel statt. Lydia, Anja und Joachim haben die Teilnehmer(innen) betreut und soweit ich weiß, fand das Welpenspiel guten Anklang.

Tatjana ist mit Navid vom Welpenspiel zum Agility und Hoopers gekommen und es besteht die Aussicht, dass Tatjana als weiteres Vereinsmitglied gewonnen werden kann.

Sachkundenachweise:

Auch in diesen Bereich ist im Jahr 2025 viel Bewegung gekommen. Anja hat die SKN in Agility, Rallye Obedience, Hoopers und für die Basisarbeit erworben. Lydia arbeitet am Trainerschein für Basisarbeit und RO sowie als Trainerin in Ausbildung für Agility. Cornelia ist in Sachen SKN für Basisarbeit und Hoopers unterwegs und ebenfalls Trainerin in Ausbildung für Agility. Joachim erweitert seine Kenntnisse in Basisarbeit und Obedience und wird auch hier den SKN erwerben.

Wenn es uns jetzt noch gelingt, einen Trainer für den Gebrauchshundesport auszubilden, sind wir als Verein in relativ kurzer Zeit gut aufgestellt. Mein herzlicher Dank gilt all den Mitgliedern, die Ihre Freizeit zu Gunsten des Vereins investieren.

Seminare und sonstiges:

Am 02.08.2025 fand im Verein ein Hoopers Schnupperseminar statt, das von Anke und Marc Waterstrat geleitet wurde. Vereinsmitglieder und Gäste hatten an diesem Tag mit sehr viel Spaß Einblick in diese, für den Verein neue Sportart.

Noch haben wir die Möglichkeit ein Seminar zum Thema „Lernverhalten des Hundes“ mit André Pickert zu buchen. Dazu müssen wir aber in nächster Zeit eine Entscheidung treffen.

Prüfung 2026:

Für die Frühjahrsprüfung 2026 haben 4 Mitglieder aus der Gruppe Unterordnung und 2 Mitglieder der Gruppe Agility Interesse bekundet.

Ich würde mich sehr freuen, wenn es uns aus einer guten, gemeinsamen Vorbereitung heraus gelingt, eine erfolgreiche Prüfung zu absolvieren.

Ich gestatte mir eine letzte Bemerkung.

Nur auf einem Platz, der sich in einem guten Zustand befindet, lässt sich erfolgreich trainieren. Ich möchte auf diesem Weg Jens und Kea meinen herzlichen Dank dafür aussprechen, dass wir zum Agility Training immer einen gepflegten Platz vorfinden.

Michael Leschke

Ausbildungswart

Bericht Kassenprüfung für den „Hundesportverein Neubrandenburg e.V.“ für das Geschäftsjahr 2025

Die Kassenprüfung für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 fand am 13.01.2026 statt.

An der Kassenprüfung nahm als Kassenprüfer teil:

Jens Glaubitz

Geprüft wurden:

1. Die Kasse des Vereins

Prüfergebnisse:

Die Kassenprüfung erfolgte am 13.01.2026 bei der Kassenwartin Lydia Ehling. Die Kassenprüfung hat für die Vereinskasse keinerlei Beanstandungen ergeben. Die Belege und Kontoauszüge lagen vollständig vor und sind eindeutig gekennzeichnet. Der Bargeldbestand stimmte mit den jeweiligen Kassenbüchern überein.

Der Kassenprüfer schlägt der Mitgliederversammlung vor den Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 zu entlasten.

Neubrandenburg, 13.01.2026
